

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

# Haus des Meeres ist Wiener Tourismuspreisträger 2017

**Tourismus.** Rund 600.000 Besucher jährlich und 10.000 exotische Tiere im Herzen Wiens machen die einzigartige Einrichtung zum Tourismus-Magneten.

Als ein Fixpunkt für die vielen Wiener-Besucher aus aller Welt und wichtiger Ort des Erlebens exotischer Fisch-, Tier- und Wasserwelten leistet der diesjährige Preisträger des Wiener Tourismuspreises einen bedeutenden Beitrag für die Tourismuswirtschaft in unserer Stadt“, sagte Markus Griebler, Obmann der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der Wirtschaftskammer Wien. „Mit an die 600.000 Besuchern jährlich zählt das Haus des Meeres zu den meistbesuchten Sehenswürdigkeiten der Stadt und ist in seiner Vielfalt und seinem didaktischen Zugang einzigartig. Eingerichtet in einem ehemaligen Flakturm aus dem Zweiten Weltkrieg ist es das erste Seewasseraquarium in Österreich und ein wichtiger Bestandteil unserer Wiener Kultur und Geschichte“, meinte Sepp Bitzinger, Vizepräsident der Wirtschaftskammer Wien.

## Über 10.000 Tiere im Herzen Wiens

„Wir fühlen uns sehr geehrt über diese hohe Auszeichnung und werden auch in Zukunft weiter um- und ausbauen, um unsere einzigartige Einrichtung noch attraktiver zu gestalten“, freute sich Michael Mitic, Direktor Haus des Meeres. Auch Geschäftsführer Hans Köppen ist begeistert, denn: „Die besonders positive Entwicklung der Besucherzahlen in den letzten Jahren ist zum Großteil auf den Zuwachs im Tourismus zurückzuführen.“ Das Haus des Meeres ist neben dem

Tiergarten Schönbrunn und dem Lainzer Tiergarten einer von drei Zoos in Wien. Es zeigt auf über 5000 m² mehr als 10.000 Tiere. Der Schwerpunkt des Zoos liegt bei der Aquarienhaltung von Tieren aus dem Mittelmeer und aus tropischen Süß- und Seewasserhabitaten, etwa Piranhas, Meeresschildkröten und Korallen. Ergänzt wird das Angebot durch eine Terrarienabteilung sowie ein Tropenhaus mit Vögeln, Flughunden und Affen. Im Krokopark über der Eingangshalle sind Krokodile, Schildkröten, Fische, Affen und Vögel zu sehen.

## Einzigartiger Atlantik-Tunnel

Zuletzt wurden ein Hammerhai-Rochenbecken im neu zugänglichen 10. Stock und eine Amazonaspassage im 9. Stock eröffnet. Am 15. Dezember 2016 wurde der „Atlantik Tunnel“ eröffnet, dabei handelt es sich um eine fast 15 Meter lange, frei im Wasser hängende Glasröhre mit mehr als 15 Tonnen Eigengewicht. Es dürfte sich um ein weltweites Unikat handeln, da in den bekannten Aquarienhäusern ausschließlich Tunnels mit festem Unterboden errichtet wurden. Dieses größte

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

**Der Atlantik-Tunnel im Haus des Meeres begeistert Jung und Alt**



ZUDANC

**Übergabe Tourismuspreis 2017 (v.l.n.r.): Tourismus-Spartenobmann Markus Grießler, Haus des Meeres-Geschäftsführer Hans Köppen, Haus des Meeres-Direktor Michael Mitic, WKW-Vizepräsident Sepp Bitzinger**



MICHAEL WEINWURM

**„Unsere touristischen Sehenswürdigkeiten, Einrichtungen und Institutionen, wie das Haus des Meeres, sind wahre Publikumsmagnete und wichtige Faktoren für die Wirtschaft in unserer Stadt!“**

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

# Von der Torte bis zum Prater

**Der Tourismuspreis.** Für besondere Verdienste um Wien

Bereits zum 28. Mal stiftete die Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft der Wirtschaftskammer Wien den Ehrenpreis für besondere Verdienste um die Wiener Tourismuswirtschaft. Zu den bisherigen Preisträgern zählen etwa das Schloss Schönbrunn, die Original Sacher-Torte, die Wiener Sängerknaben, der Stephansdom, das Belvedere, die Albertina, der Wiener Prater, oder im vergangenen Jahr das Jüdische Museum.



MRGEB/FOTOLIA

**Auch der Wiener Stephansdom wurde mit dem Preis ausgezeichnet**

# Von allem ein bisschen mehr

**Steigende Nächtigungszahlen.** Wien ist Welt-Tourismushauptstadt

Wien ist und bleibt eine der beliebtesten Tourismusstädte der Welt. Der erfolgreiche Trend bei den Nächtigungszahlen kann sich sehen lassen: von 8,7 Millionen im Jahr 2005 auf über 15 Millionen im Jahr 2016. Auch die Zahl der Gästebetten stieg um ungefähr die Hälfte. Wien bietet von allem ein bisschen mehr, und das auf allerhöchstem Niveau für seine Gäste: Kultur, Genuss, Lebensqualität, Unterhaltung, Freizeitaktivitäten. Institutionen, wie das Wiener

Kaffeehaus, das Wiener Schnitzel, der Wiener Heurige, der Wiener Prater, das Wiener Konzerthaus, um nur ein paar wenige bei-



ERWIN WODICKA/FOTOLIA

**Gerade zur Adventzeit strömen viele Touristen nach Wien**

spielhaft aufzuzählen, ziehen jährlich Millionen Menschen in ihren Bann. Die Wiener Tourismusbetriebe haben viel zu bieten: Vom Wiener Würstelstand bis zum Haubenlokal, von der Familienpension bis zur internationalen Spitzenhotellerie, von Freizeitbetrieben, wie Fitnesscentern, Fremdenführern über Kinos, Theater, Reisebüros bis hin zu privaten Gesundheitseinrichtungen, das und noch viel mehr findet man in der Bundeshauptstadt.

**Markus Griebler**  
Obmann der Sparte  
Tourismus und  
Freizeitwirtschaft



FOTO WEINWURM GMBH.

Aquarium Österreichs fast 520.000 Liter.

INTERNET  
[wko.at/wien/tourismus](http://wko.at/wien/tourismus)

